

## *Risiko Energie?*

Was können Unternehmen heute schon tun?

## *Zum Unternehmen*

Bild: Firmensitz im High-Tech-Center Nürnberg-Schafhof



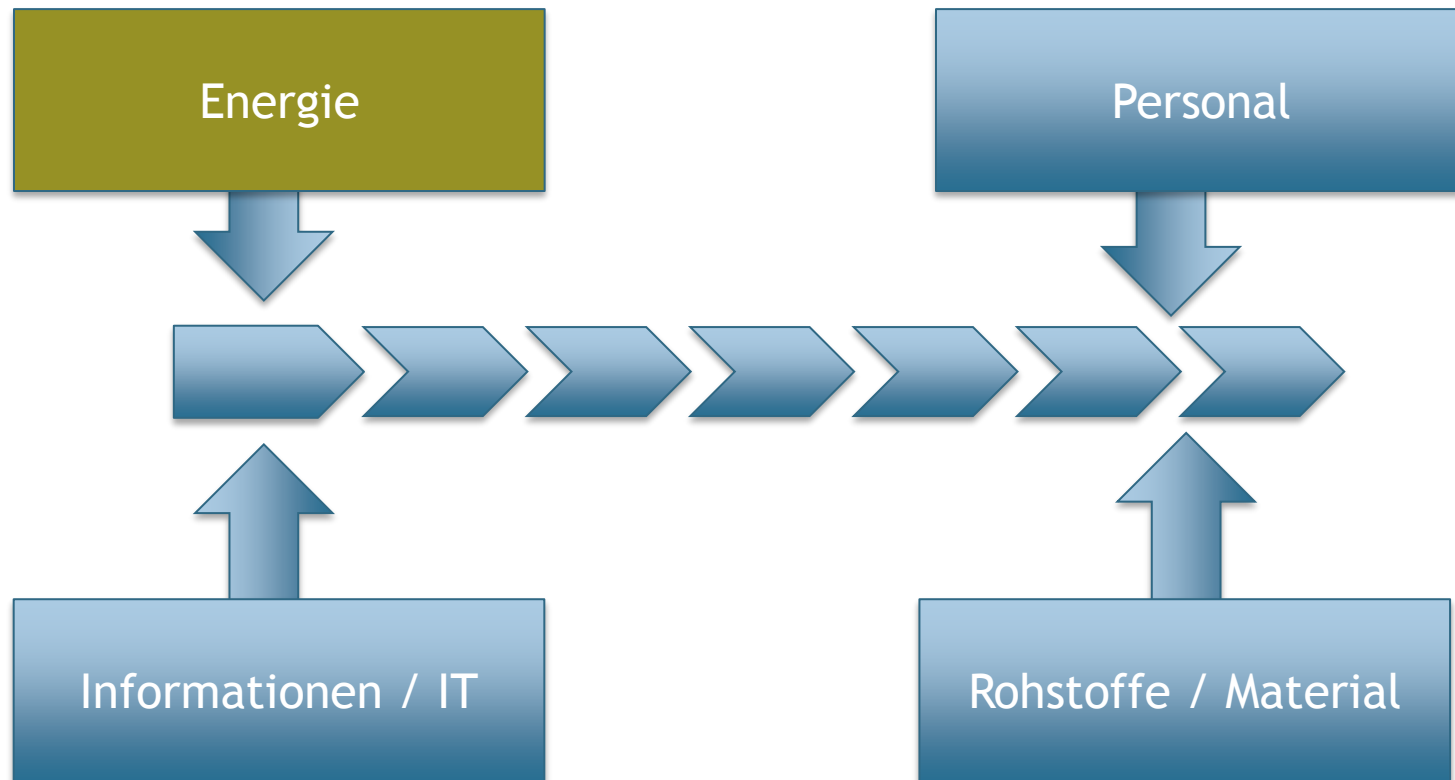
Spezialisierung: **Sicherheitsfragen im Mittelstand**

Gegründet: 2008

Geschäftsführender Gesellschafter: Uwe Rühl

Geschäftssitz: Nürnberg

## *Energie – Lebensnotwendig für Geschäftsprozesse*



## *Kritische Abhängigkeit*

- Ein großer Teil von Geschäftsprozessen ist vital von einer **stabilen** Energieversorgung abhängig

## *Stabilität der Energieversorgung?*

Erneuerbare Energien

Vulnerables Überlandnetz

Lange Versorgungswege

Europaweite Abhängigkeiten

Extreme Wetterereignisse

## *Folgen für die Unternehmen*

- Selbst kleinste Schwankungen oder Unterbrechungen können bereits empfindliche Prozessunterbrechungen und damit schädigende Auswirkungen entfalten

*Was kann getan werden?*

## Business-Impact-Analyse

- Welche Prozesse sind besonders kritisch
- Wo bestehen extreme Energieabhängigkeiten?
- Was passiert bei Schwankungen oder Unterbrechungen?
- Welche Prozesse wären in der Folge betroffen?

## *Ziel der Analyse*

- Erkennen, welche Prozesse besonders durch vulnerable Energieversorgung betroffen wären
- Einschätzen des möglichen Schadens für das Unternehmen

## *Ableiten einer Strategie*

- Präventive Maßnahmen
  - „Härten“ der Energieversorgung durch USV- und Netzersatzanlagen
  - Abhängigkeit von stabiler Energieversorgung minimieren, z.B. durch Veränderungen in den Produktionsprozessen und Steuerung und Senkung des eigenen Energieverbrauchs

## *Ableiten einer Strategie*

- Reaktive Maßnahmen
  - Erstellen von Plänen, wie im Fall einer Energieunterbrechung eine größere Schadensauswirkung verhindert werden kann
  - „Work-Arounds“ festlegen

## *Vorbereitet sein*

- Testen der Maßnahmen, um zu erkennen, ob diese wirksam sind
- Wer mutig ist: „Schalter umlegen“ und die Wirksamkeit der Maßnahmen üben
- Mitarbeiter sensibilisieren und schulen

## *Tipp*

- Risiko Energie im eigenen Risikomanagement regelmäßig bewerten und die Einführung eines betrieblichen Kontinuitätsmanagement-Systems in Erwägung ziehen (BCM – Business-Continuity-Management)

## *Tipp*

- Energieverbrauch steuern und reduzieren durch ein Energieeffizienzmanagementsystem nach DIN ISO 50001

## *Ausblick in die Zukunft*

Sorgen „energievulnerable“  
Unternehmen in Zukunft vor,  
indem Sie selbst Ihre nötige  
Energie vor Ort produzieren?

*Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!*

**RÜHLCONSULTING GmbH**

Neumeyerstraße 48

90411 Nürnberg

Mail@RUEHLCONSULTING.de

Telefon 0911.47 75 28-0

Telefax 0911.47 74 28-49